

Kurzprotokoll der Mitgliederversammlung der BN-Kreisgruppe Dachau

Datum: 15. März 2017	Ort: Gasthof Drei Rosen	Zeit: .19.30 Uhr / 21.45 Uhr
Vorsitz: Dr. Zauscher	Schriftführer: Willi Pein	Anwesende: siehe Liste
Entschuldigt:		

Tagesordnung:

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Bericht Dr. Zauscher | 4. Aussprache und Entlastung |
| 2. Bericht der Schatzmeisterin | 5. Neuwahl des Vorstandes |
| 3. Bericht des Kassenprüfers | 6. Information über Petition „Grünzug“ |

TOP 1) Dr. Zauscher begrüßt die Besucher der heurigen Mitgliederversammlung sehr herzlich. Er äußert sich sehr erfreut über die große freiwillige Teilnahme an den erforderlichen intensiven Pflegemaßnahmen, an den Krötensammlungen, Beteiligung an den Kampagnen - an Allem, was den BN ausmacht.

Ein großes Lob bekommt Nicole Wolf, die mit Ihren Programmkenntnissen die Aussagekraft unserer Kreisgruppen-Homepage auf ein neues Niveau gehoben hat.

Die neue Geschäftsstelle stärkt unsere Verbindung nach Außen und Innen. Die täglichen Öffnungszeiten, möglich durch tägliche Präsenz von Ehrenamtlichen, sind herausragend.

Die Ausgleichsfläche der DB in Karlsfeld in einer Größe von 2.4 ha konnte jetzt endlich, als Abrundung zu vorhandenen Grundstücken, erworben werden.

Dr. Zauscher erläutert, wie die heutige Situation des Grünzuges zwischen Dachau und Karlsfeld entstanden ist. Als Antwort auf die entstandene Situation hat sich der BN entschlossen, eine Petition an die involvierten Behörden zu starten. Schon nach wenigen Tagen sind über 900 Unterschriften auf Papier oder im Internet gezählt worden.

In einer Radiosendung über das Feinstaubproblem sprachen sich die Experten gegen weniger Autoverkehr aus. Gleichzeitig wurde bemängelt, dass der ÖPNV viel zu teuer sei.

Dr. Zauscher kündigte an, dass im Frühjahr eine dritte Linde auf der geplanten Trasse der Dachauer Ostumgehung gepflanzt werden wird.

Landrat Löwl schilderte aus seiner Sicht die Entstehung der letzten Entscheidung des Kreistages über die Gestaltung des Grünzuges und die Möglichkeiten, wie die Genehmigung aus seiner Sicht ablaufen sollte. Die betroffenen Gemeinden müssten ihre „Hausaufgaben“ dafür machen und der Landkreis würden ihnen dann folgen. Dr. Zauscher antwortet aus seiner Sicht darauf.

TOP 2) Die Kassiererin der Kreisgruppe Dachau, Frau Anna Altmann erläutert, unterstützt durch eine Powerpoint-Projektion, die Einnahme- und Ausgabe-Situation der Kreisgruppe.

Dr. Zauscher erläutert dazu, dass sich die finanzielle Situation der Kreisgruppe im normalen Bereich bewegt. Nur durch die Unterstützung von Grundstückskäufen und eigene Zukäufe hat sich bisher der Kontostand des Kollererbes nach unten bewegt. Der Erblasser hat den BN als Erben eingesetzt, weil er Interesse daran hatte, dass damit Naturflächen gesichert werden, die sonst verloren gehen würden. Dr. Zauscher lobt die gute Zusammenarbeit mit den BN-Ortsgruppen. Die Zukäufe und Pflegearbeiten im Palsweiser Moos werden vom Landratsamt und vielen Gemeinden in den Landkreisen Dachau und Fürstenfeldbruck voll unterstützt.

Dr. Zauscher gibt seiner Überzeugung Ausdruck, dass die Landwirtschaft mehr und mehr „entchemisiert“ werden wird.

TOP 3) Der Kassenprüfer, Herr Speierl, bestätigt eine ordentliche Buchführung und entlastet die Kassiererin. Da die Nachfragen zur Kasse beantwortet werden konnten, stellt der Kassenprüfer den Antrag an die Versammlung, die Kassiererin für ihre Arbeit der letzten 4 Jahre zu entlasten.

Die folgende Abstimmung entlastet die Kassiererin einstimmig.

TOP 4) Danach stellt der Kassenprüfer, Herr Speierl, den Antrag, auch die Arbeit des gesamten Vorstandes für die letzten 4 Jahre zu entlasten.

Die folgende Abstimmung entlastet den Vorstand einstimmig.

Fortsetzung auf Seite 2

TOP 6) Peter Heller erläutert die Gründe, die dazu geführt haben, die Bürger um die Unterzeichnung einer Petition zu bitten - Entwicklung und Nutzen aus unserer Sicht. Herr Riedlberger merkt an, dass der wahre Grund für die zögernde Haltung der Landwirte zu den geplanten Landschaftsschutzgebieten sei, dass die Banken die Grundstücke dort bei einer Kreditaufnahme mit einem geringeren Wert belasten würden. Dem widerspricht Dr. Zauscher, der bei der Volksbank nachgefragt hat. Offensichtlich gehen die Banken aber doch unterschiedlich damit um. Wolfgang Tins glaubt, dass Bodenspekulationen der eigentlich Grund der Zurückhaltung der Landwirte ist. Man tritt in eine heftige Diskussion über das Thema ein. Der Versammlungsleiter musste nach einiger Zeit einschreiten, da die Zeit für die noch anstehende Vorstandswahl sehr eng wurde.

TOP 5) Für die Abwicklung der Vorstandswahl wird ein Wahlvorstand gebildet. Peter Heller, Landrat Löwl und Herr Feist erklärten sich bereit.

Wahl des ersten Vorsitzenden: Bewerber Dr. Roderich Zauscher
gewählt mit 31 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen. Dr. Zauscher nimmt die Wahl an.

Wahl der 2 zweiten Vorsitzenden: Bewerber Dr. Wolfgang Tins und Heinz Gibowsky
gewählt Dr. Tins mit 31 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung Dr. Tins nimmt die Wahl an
gewählt H. Gibowsky mit 32 Ja-Stimmen bei 1 Nein Heinz Gibowsky nimmt die Wahl an

Wahl des Kassier: Bewerberin Frau Anna Altmann, (sie möchte nur für einen Teil der Periode diese Aufgabe übernehmen)
gewählt Fr. Altmann mit 29 Ja-Stimmen, 1 Nein, 3 Enth. Fr. Altmann nimmt die Wahl an

Wahl des Schriftführers: Bewerber Willi Pein
gewählt W. Pein mit 30 Ja-Stimmen, 2 Enth, 1 ungültig. W. Pein nimmt die Wahl an

Wahl von 2 Delegierten: Bewerber Susanne Vedova und Heinz Gibowsky
gewählt mit 31 Ja-Stimmen u. 2 Enthaltungen Beide nehmen die Wahl an

Wahl der 2 Ersatzdelegierten: Bewerber Marion Matura-Schwarz und Gerti Rühle
gewählt mit 31 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung Beide nehmen die Wahl an

Wahl des Kassenprüfers: Bewerber Markus Trinkl
gewählt mit 30 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen H. Trinkl nimmt die Wahl an

Wahl von 6 Beisitzern: Fr. Seidenspinner, Fr. Ksionsek, Fr. Thiel, Fr. Wolf, Fr. Rühle und H. Merkel
gewählt mit 30 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen Die Gewählten nehmen die Wahl an

Dr. Zauscher spricht ein kurzes Schlusswort und ehrt Herr Wagner und Herrn Speierl für die für die BN-Kreisgruppe Dachau geleistete Arbeit.

gez.
Dr. Roderich Zauscher
1. Vorsitzende BN-Kreisgruppe Dachau

gez.
Willi Pein
Schriftführer